

Niklas Naehrig

Weise, gelehrt und erfahren

**Philibert Delorme und die
gesellschaftliche Verantwortung
des Architekten in der
französischen Renaissance**

gta Verlag

- 6 «Et au Neu que j'ay appris ä ediffier des chasteaulx et maisons,
j'apprendray ä ediffier des hommes.»
Geleitwort von Werner Oechslin
- 10 **Einleitung**
- 15 Zur Rezeption des *Premier Tome* und zum Stand der Forschung,,*
19 Der *Premier Tome* als Allegorie einer Profession
- 26 **I. «Tay beaucoup conduit de grands edifices & petis en mon
temps»: Philibert Delorme, seine Auftraggeber und seine Zeit**
- 29 Jugend und Ausbildung
32 Die Anfänge als Architekt und Jean Du Beilay
35 Der Aufstieg zum Hofarchitekten unter Henri II
38 Die königliche Bauadministration in Frankreich
41 Das unerwartete Karriereende und Catherine de Medicis
44 Die Krise von Staat und Gesellschaft und die Entstehung des
Premier Tome
50 Die Baupolitik der Catherine de Medicis
53 *Der Premier Tome* und die zeitgenössische Architekturtheorie
67 *Der Premier Tome* und Leon Battista Alberti
- 80 **II. «Sans ordre toutes choses perdent leur grace»: Inhalt, Form
und Aufbau des *Premier Tome***
- 88 Das Titelblatt
98 Die Widmung an Catherine de Medicis
102 Das Vorwort im Zeichen des Merkur
105 Die neun Bücher des *Premier Tome*
117 *Der Premier Tome* als Traktat der Zivilbaukunst
118 Abbildungen
125 Die Allegorie des tugendhaften Architekten
139 Die *traits geometriques*
147 Die Allegorien vom guten und vom schlechten Architekten
160 Form
161 Umfang und Format
162 Typographie
163 Buchausstattung
166 Lagen
168 Ordnung und Aufbau des *Premier Tome*

196	III. «Sage, docte, & expert»: Grundbegriffe der Architekturtheorie bei Philibert Delorme
201	<i>L'architecte sage</i> : Der Architekt als Philosoph
205	«Der Weise» in der französischen Philosophie der Frühen Neuzeit
209	<i>Petite digression</i> : Saint-Maur-des-Fosses als Idealentwurf
219	«Montrer le contraire de ce qu'on fait ordinairement»: Widersprüchlichkeit als Grundprinzip der Architektur von Saint-Maur
224	Architektur und Lebensführung: Theleme, Saint-Maur und der <i>Premier Tome</i>
228	<i>L'architecte docte</i> : Der Architekt als Gelehrter
235	Terminologie und Sprache im <i>Premier Tome</i>
244	Material, Konstruktion und Form: Die nationale Identität Frankreichs und die französische Säulenordnung
252	<i>Petite digression</i> : Die Tuileries und der <i>bongouvernement</i>
260	<i>L'architecte expert</i> : Der Architekt als Fachmann
269	<i>Petite digression</i> : Schloss Anet als Manifest einer Expertenarchitektur
270	Architektur der Stereotomie: Die Kapelle von Anet
277	Funktion und Raum: Die <i>trompe</i> von Anet
282	Zum Verhältnis von Theorie und Praxis bei Philibert Delorme
300	IV. «Edifier des maisons – edifier des hommes»: Der Architekt und die Gesellschaft
304	Krise und Kritik: Die Politisierung der Architektur
307	Die Reglementierung des Bauwesens
310	Vorbildliche Bescheidenheit: Das Wohnhaus von Delorme in Paris
318	Zum Verhältnis von Tradition und Innovation bei Delorme
324	Öffentliche und private Architektur
329	Der Architekt als Lehrmeister
	Anhang
341	Das Berner Exemplar des <i>Premier Tome</i>
343	Index der im <i>Premier Tome</i> erwähnten Bauten
346	Erlass über Verkauf und Parzellierung der Hotels des Tournelles und d'Angouleme
351	Schloss Saint-Maur im <i>Premier Tome</i>
354	Schloss Anet im <i>Premier Tome</i>
360	Palais des Tuileries im <i>Premier Tome</i>
366	Literaturverzeichnis
381	Register
385	Abbildungsnachweis
387	Dank